

II—**3876** der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. **1942** J

1978 -06- 16

A n f r a g e

der Abgeordneten SUPPAN,
und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend schulärztliche Betreuung

Der ÖGB-Nachrichtendienst vom 8.6.1978 berichtet über ein neues
Gesetz für Vorsorgeuntersuchungen in den Schulen:

"Ein neues Gesetz über die Gesundheitsvorsorge in den Schulen soll
in Hinkunft regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen durch Schulärzte
in Österreichs Schulen sichern. Das ist der Inhalt einer Vereinbarung,
die auf Ministerebene zwischen Gesundheitsminister Dr. Ingrid
Leodolter und Unterrichtsminister Dr. Fred Sinowatz getroffen
wurde. Damit wird eine von Gesundheitsminister Leodolter und den
Eltern von Schulkindern schmerzlich empfundene Lücke in der
Vorsorge geschlossen.

Leodolter hatte schon in der Vergangenheit immer wieder auf die
Notwendigkeit hingewiesen, die präventivmedizinische Betreuung
in den Schulen wesentlich auszubauen und für das gesamte Bundesgebiet
zu vereinheitlichen. Anlaß für diese Forderung waren die alarmierenden
Berichte über den Gesundheitszustand der Schulkinder und Schul-
jugend. Haltungsschäden, Sehbehinderungen, Fußschäden, Übergewicht
und Fettsucht, aber auch andere gesundheitliche Schäden werden immer
wieder bei stichprobenartigen Untersuchungen festgestellt. Die
bisherige Praxis der Schuluntersuchung - durch den Mangel an
Schulärzten noch erschwert - konnte der Aufgabe nicht gerecht
werden, alle diese beginnenden Schäden aufzuspüren und einer
Behandlung zuzuführen."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn
Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e :

- 1) *Wieviele Schulärzte sind derzeit an den Bundesschulen -
aufgeschlüsselt nach den einzelnen Bundesländern - tätig ?*
- 2) *In welchem Umfang sind diese Schulärzte an den Schulen
tätig ?*
- 3) *Welche Untersuchungen werden im Rahmen der schulärztlichen
Betreuung regelmäßig bei allen Schülern durchgeführt ?*
- 4) *Wie werden die Ergebnisse dieser Untersuchungen ausgewertet ?*